

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam** ist im **Dezernat 5 (Bau- und Facilitymanagement)** zum **nächst-möglichen Zeitpunkt** folgende Stelle **unbefristet** zu besetzen:

Referatsleiter/-in Technisches Gebäudemanagement (w/m/d) **Kenn-Nr. 90/2025**

Die Arbeitszeit umfasst 40 Wochenstunden (100 %); die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Ihr Arbeitsbereich:

Das Dezernat 5 Bau- und Facilitymanagement ist Teil der zentralen Universitätsverwaltung. Dort enthalten sind Referate zu den Themen: Flächen- und Baumanagement sowie Kaufmännisches-, Infrastrukturelles- und Technisches Gebäudemanagement.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Koordinierung aller Leistungen zum Betreiben und Bewirtschaften der Gebäude der Universität Potsdam
- Leitung und Koordinierung der Prozesse des Betriebs und der Instandhaltung baulicher Anlagen u. der technischen Gebäudeausrüstung (TGA) mit den Teilprozessen Wartung, Inspektion, Instandsetzung/Reparatur und Verbesserung
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von zugewiesenen Projekten des kleinen Bauunterhalts
- Personalführung und –entwicklung sowie mitwirken bei der Haushaltsplanung
- Koordinierung der Ingenieurbereiche und Teams in den jeweiligen Anlagenbereichen
- Korrespondenz mit den Nutzern von Gebäuden und Erarbeiten von Konzepten
- Unterstützung der Universitätsleitung bei Fragen zu Bauangelegenheiten gegenüber dem Baudienstleister des Landes Brandenburg (BLB) und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur (MWFK)
- Kontrolle bei Gefährdung des Betriebs von Gebäuden und Erstellen von baufachlichen Stellungnahmen
- Vorbereitung der Ausschreibung und Vergabe entsprechender Leistungen
- Entwicklung von strategischen Konzepten zur nachhaltigen technischen Betreuung der Universitätsliegenschaften sowie zur planmäßigen Bauunterhaltung und Energieeinsparung
- Projektsteuerung in Bezug auf Qualität, Termine und Kosten zu internen Vorhaben
- Erfassung, Dokumentation und Pflege von Bauunterhaltsaufgaben (BBN) in Zusammenarbeit mit dem BLB

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Sie bringen Folgendes mit:

- erfolgreich abgeschlossenes technisches Hochschulstudium (z.B. Dipl.-Ing.(FH) oder Bachelor/Master) z.B. im Bereich Energie- und Gebäudetechnik, Hochbau oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss im Aufgabengebiet
- sehr gute Kenntnisse im Projektmanagement und -controlling
- gute kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Kenntnisse von Strukturen der Hochschulverwaltung
- Erfahrung im Umgang mit baubezogenen Vorschriften und Gesetzen
- Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Gestaltung- und Organisationskompetenz
- Erfahrung in der gleichzeitigen Steuerung differenzierter Projektportfolios und beim Einsatz geeigneter Controllinginstrumente
- nachgewiesene Erfahrung im strukturierten Berichtswesen
- fundierte Kenntnisse aller gängigen Microsoft-Office-Anwendungen und routinierter Umgang mit Standard-IT-Systemen

Unser Angebot an Sie:

Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Entwickeln Sie sich und Ihre Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungsangeboten weiter; nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements und des Hochschulsports.
- Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bietet die Universität Potsdam ihren Beschäftigten flexible Arbeitszeiten, anteilige mobile Arbeit (z.B. im Home-Office) sowie die Option zur Arbeit in Teilzeit an. Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit. Unser Service für Familien berät Sie zu Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Ihre Bewerbung:

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (**Kenn-Nr. 90/2025**). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die **Bewerbungsfrist** endet am **24.09.2025**.



Jetzt online bewerben:

<https://spp.uni-potsdam.de/karriere>

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim [Bundesinstitut für Berufsbildung \(BIBB\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen der Leiter des Dezernates, Herr Uwe Heuer, per E-Mail uwe.heuer@uni-potsdam.de und Telefon: +49 331 / 977 – 213888, gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Potsdam, 10.09.2025